



www.euse-kappi.ch

euse kappi

Quartierzeitschrift für den Kappelerhof, Baden Dez. 2012 / Nr. 99

Aktuell:

Bilder vom Kerzenziehen S.26

Rückblick:

Gelungene Herbstanlässe von Eltern+Kind S.12

Schule Kappelerhof:

Die aktuellen Klassenfotos S.16

**Weihnachtsbaumverkauf
Samstag 22.Dezember**

S.29

Brisgi:

Ergebnisse der Testplanung S.8

Baden ist. Kappelerhof

INHALT

Quartierverein

Generalversammlung	4
In eigener Sache	5
Verkehrsgruppe	7

Aus dem Quartier

Brisgi	8
--------	---

Eltern+Kind

Windfest	12
Backmorgen	13
Kinderartikelmarkt	14

Schule Kappelerhof

Klassenfotos	16
Der Schulweg	18
Lichterfest	19

Tagesbetreuung

Jubiläumfest und GV	20
---------------------	----

Vereine

Thekalaila	22
------------	----

Seelsorgestelle Maria Wil

Senioren: Vorschau 2013	23
Bilder vom Kerzenziehen	26

Euse Kappi - Rubriken

Privatinserate	15
Gratulationen	24
Top Event	29
Agenda	30
Kontaktadressen	32

IMPRESSUM

Herausgeber:

Quartierverein Kappelerhof
www.euse-kappi.ch

Redaktion:

Cornelia Haller, redaktion@euse-kappi.ch

Layout:

Regula Dolfi, info@dolfi-architektur.ch

Korrektorat:

Brigitte Lehmann

Druck:

Druckerei: Häfliger Druck AG, Wettingen
Papier: Recycling aus 100% Altpapier
Auflage: 1750 Exemplare, 3 Nummern pro Jahr
Verteiler: in alle Haushalte im Kappelerhof.
Postversand für Abonnenten (15.-/Jahr)

Inseratekosten:

Tarife für 3 Ausgaben:

1/1 Seite = 17.9 x 26.7 cm	CHF 1440.00
1/2 Seite = 17.9 x 13.0 cm / 8.6 x 26.7 cm	CHF 720.00
1/3 Seite = 17.9 x 8.5 cm	CHF 480.00
1/4 Seite = 17.9 x 6.2 cm / 8.6 x 13.0 cm	CHF 360.00
1/8 Seite = 17.9 x 2.8 cm / 8.6 x 6.2 cm	CHF 180.00
1/16 Seite = 4.0 x 6.2 cm / 8.6 x 2.8 cm	CHF 115.00

Einmaliges Erscheinen ist ebenfalls möglich

Redaktions- und Inserateschluss der nächsten Ausgabe:

Montag, 18. Februar 2013

Nächste Ausgabe: Nr.100 / Frühjahr 2013

Die Quartierzeitung „euse kappi“ soll eine Plattform bieten für Beiträge von und für Kappelerhöfler.

Die Inhalte und Aussagen decken sich nicht immer mit der Meinung des Vorstandes. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge im Bedarfsfall zu kürzen.

Quartier-Aushängekästen:

Plakate max. Format A4,
Abgabe an Susi Menna, Stockmattstrasse 72

Standorte:

Beim Kappi-Beck
Bushaltestelle Kapelle
Bushaltestelle Schellenacker
Bushaltestelle Ruschebach

QV-Briefkasten / Quartiervereinsadresse:

Quartierverein Kappelerhof
Bruggerstrasse 171, 5400 Baden

*Weihnachten steht vor der Türe.
Das Fest der Liebe und der Freude.*

Ein herzliches Grüezi liebe Kappelerhöflerinnen und Kappelerhöfler

Seit Ende Oktober versuchen uns die Geschäfte bereits darauf einzustimmen. Es bewirkt bei manchen Menschen gerade das Gegenteil. Dazu kommt, dass die Vorweihnachtszeit, der Advent, als Zeit der Besinnung und der Vorbereitung auf das grosse Fest von Weihnachten, oft stressiger ist, als der ganze Rest des Jahres. Schade und trotzdem... Die vorweihnachtliche Betriebsamkeit kann sich manchmal auch in Vorfreude wandeln. Das wünschen wir uns!

Im heutigen Vorwort möchte ich Sie gerne zur **Generalversammlung am Freitag, 25. Januar 2013, 19 Uhr** in der Aula Schulhaus Kappelerhof einladen!

Türöffnung ist bereits um 18 Uhr! Barbetrieb mit feinen Häppchen erwartet Sie.

Die Traktanden der Generalversammlung finden Sie ebenfalls im Heft. Ich freue mich, dass wir Sie über unsere laufenden Geschäfte informieren dürfen. Im Vorstand haben wir die Statuten des Quartiervereins überarbeitet und möchten diese zur Abstimmung bringen. Daneben wollen wir aber auch 20 Jahre Mittagstischgeschichte würdigen und ein wenig mehr über die

gut angelaufenen Aktivitäten der neu gegründeten, an den Quartierverein angeschlossene Gruppe „Eltern+Kind“ informieren.

So bitte ich Sie, sich dieses Datum zu reservieren und freue mich, Sie zusammen mit meinen Vorstandsmitgliedern an unserer Generalversammlung begrüßen zu dürfen!

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Adventszeit.

Vielleicht können Sie sich immer wieder ein paar gemütliche, sogar besinnliche Momente einrichten, sich Zeit nehmen für „das wollte ich schon lange“, sich auch ein wenig einstimmen auf das Fest der Liebe und der Freude – ich wünsche es Ihnen!!

Mit den besten Wünschen für ein lichterfülltes, frohes Weihnachtsfest, viel Gfreuts und Gottes Segen für das neue Jahr, möchte ich schliessen und freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen im Quartier! Alles Gute!

Cornelia Haller
Quartierverein Kappelerhof





Einladung

103. Generalversammlung des Quartiervereins Kappelerhof

Freitag, 25. Januar 2013

Liebe Quartierbewohnerinnen und –Bewohner

Wir freuen uns, Sie an der 103. Generalversammlung begrüßen zu dürfen. Informieren Sie sich doch aus erster Hand was im Quartier geschieht und helfen Sie mit, unser Quartierleben lebendig zu halten.

Wir wollen Sie über unsere zahlreichen Geschäfte informieren und Ihnen die Jahresaktivitäten für das Jahr 2013 vorstellen!

Falls Sie einen zu traktandierenden Antrag stellen möchten, reichen Sie diesen bitte bis Freitag, 18. Januar 2013, schriftlich ein bei der Präsidentin oder per Post an: „Quartierverein Kappelerhof, Bruggerstrasse 171, 5400 Baden“.

Ältere Quartierbewohner, welche zur Generalversammlung abgeholt werden möchten, melden sich bitte bei mir (Tel. 056 222 80 65) oder einem anderen Vorstandsmitglied. Es wird ein Abholdienst organisiert. Auch quartieran-sässige Nichtmitglieder heissen wir selbstverständlich herzlich willkommen.

Türöffnung ab 18 Uhr – Barbetrieb mit feinen Häppchen erwartet Sie!

19 Uhr Generalversammlung Aula, Schulhaus Kappelerhof

Traktanden:

1. Protokoll der 102. Generalversammlung (unter www.euse-kappi.ch und liegt an der GV auf)
2. Jahresbericht der Präsidentin
3. Jahresrechnung und Revisorenbericht
4. Mitgliederbeitrag, Kompetenzkredit und Budget 2013
5. Gesamterneuerungswahlen und Ehrungen
6. Änderung der Statuten
7. Jahresprogramm 2013
8. Bericht Gruppe „Eltern+Kind“
9. **20 Jahre Verein Mittagstisch (Gastrednerin Präsidentin Frau Marga Mülli)**
10. Anträge
11. Verschiedenes

Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle auch dieses Jahr – wird uns doch der FC Kappelerhof wieder mit einem feinen italienischen Nachtessen verwöhnen!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Für den Vorstand

Cornelia Haller, Präsidentin

Blättern Sie gerne durch die neu gestaltete Quartierzeitung?

Wir freuen uns über jeden Beitrag, der mithilft, Ihnen auch zukünftig unser Programm inklusive „euse kappi“ anbieten zu können!



Der Kappi, unser lebenswertes Quartier

Der Kappelerhof ist mit ca. 3000 Einwohnerinnen und Einwohner das grösste Badener Quartier. Er ist ein geschätzter Wohn- und Arbeitsort mit „Dorfcharakter“, wo die Kinder zur Schule gehen, man einkauft, nachbarschaftliche Kontakte pflegt, die geselligen Angebote (Vereine etc.) schätzt, den Garten geniesst und die quartiereigenen Erholungsgebiete (Limmat und Wald) gerne nutzt. Ein Ort, wo man sich kennt, man sich gegenseitig hilft, kurz inne hält und einige Worte austauscht, wenn man sich auf der Strasse antrifft.

Als Quartierverein ist es unser Ziel, zur Pflege dieser Qualitäten beizutragen. Unsere Aufgaben:

Mit der Quartierzeitung, die 3mal im Jahr in alle Briefkästen im Kappi verteilt wird, werden Sie ausführlich über das aktuelle Geschehen im Quartier informiert.

Unterschiedlichste Veranstaltungen bereichern das kulturelle Angebot und schaffen Begegnungsmöglichkeiten im Quartier.

Der Quartierverein vertritt gegenüber Behörden und Interessengruppen wichtige Quartieranliegen und verschafft ihnen Gehör (Verkehr, Schule, Bauten, Umwelt, usw.)

Sie können uns dabei helfen, indem Sie Mitglied des Quartiervereins werden. Ihre Fragen diesbezüglich, beantwortet jedes unserer Vorstandsmitglieder gerne. Die Statuten und weitere Informationen finden Sie ebenfalls auf www.euse-kappi.ch.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Cornelia Haller, Präsidentin

Neue Aargauer Bank AG, 5001 Baden - CH15 0588 1081 1314 6100 2 - Quartierverein Kappelerhof c/o Josef Bachmann, Eulenweg 43, 5400 Baden



Ich / wir werden Mitglied des Quartiervereins Kappelerhof

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

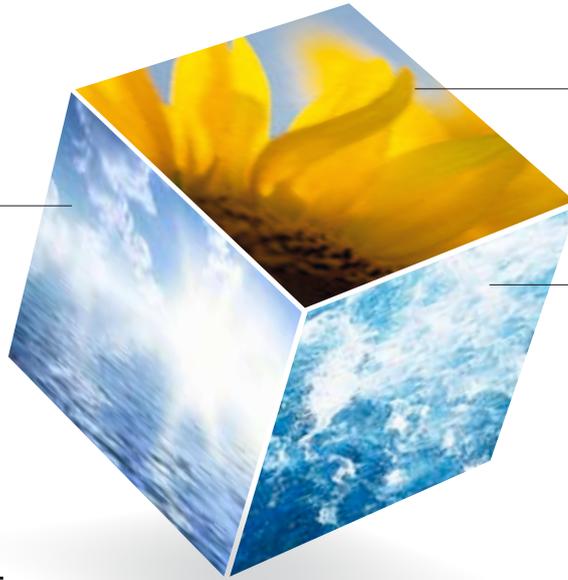
Telefon: _____ E-Mail: _____

Datum / Unterschrift: _____

Mit dieser Anmeldung und dem Eingang Ihres Mitgliederbeitrages (Fr. 25.- pro Person / 40.- pro Paar) erhält die Mitgliedschaft Gültigkeit. Diesen Talon abtrennen und an Vereinsbriefkasten: Quartierverein Kappelerhof, Bruggstrasse 171, 5400 Baden



Aller guten Dinge sind drei.



AQUAE-COMBI

Vollversorgung durch eine Kombination von lokal produziertem Wasser- und Solarstrom.

AQUAE-SOLAR

Voll- oder Teilversorgung durch lokal produzierten Solarstrom.

AQUAE-WASSER

Voll- oder Teilversorgung durch lokal produzierten Wasserstrom.



REGIONALWERKE

Baden

Regionalwerke AG Baden, Haselstrasse 15, 5401 Baden
Tel. 056 200 22 22, www.regionalwerke.ch



AQUAE STROM

Die umweltfreundliche Energie aus der Region Baden

Markus - Peter
Velos - Mofas



Neumattstrasse 14
5400 Baden

056 222 21 80
raedli.peter@bluewin.ch



GROSS GARAGE
BADEN · WETTINGEN
KONZESSIONÄR PEUGEOT

Bruggerstrasse 194
5400 Baden
Tel.: 056 200 90 20
Halbartenstrasse 7a
5430 Wettingen
Tel.: 056 430 08 88
www.gross-garage.ch



VSCI Carrosserie

baumann
autogarage *Ihre Garage mit Herz*

Die Kundenzufriedenheit ist unser oberstes Ziel.

Wir gehen auf Ihre Wünsche schnell, flexibler ein und streben stets eine win-win Situation an.

Wir freuen uns, Ihnen die bestmögliche Lösung anzubieten.

Baumann Autogarage AG | Brisgistrasse 2 | CH-5400 Baden
T 056 200 24 24 | F 056 200 24 21 | garage@baumannauto.ch | www.baumannauto.ch

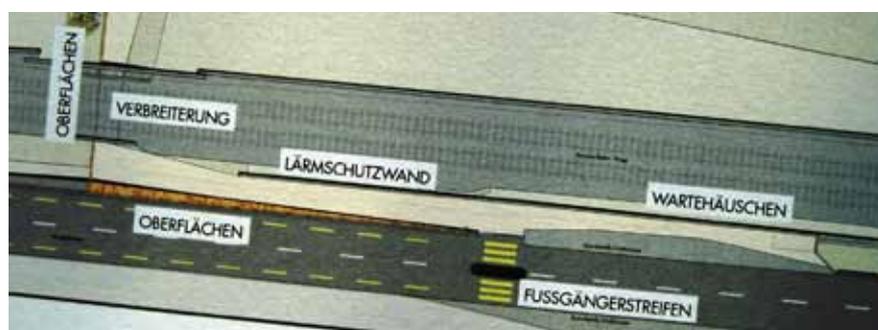


Aktuelles aus der Verkehrsgruppe

Josef Bachmann,
Leiter Verkehrsgruppe

Die Verkehrsgruppenmitglieder haben sich dieses Jahr mehrmals getroffen. Für Gesprächsstoff sorgten einmal mehr die Schellenackerunterführung und der Oberwiler Bergweg. Mehr dazu auf dieser Seite. Das Brisgi ist und bleibt weiterhin ein Thema. Unsere Wünsche bezüglich der verkehrstechnischen Brisgi-Anbindung haben wir anlässlich der Workshops und den Projektpräsentationen einbringen können.

Die Verkehrsgruppe wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine schöne Weihnachtszeit.



AUFBESSERUNG SCHELLENACKERUNTERFÜHRUNG UND FUSSGÄNGERSTREIFEN

Anlässlich des Treffens der Quartiervereine mit dem Stadtrat am 11. Juni 2012 wurde wie folgt Stellung bezogen:

Fussgängerstreifen

Kanton lehnt Fussgängerstreifen bei Bushaltestelle Schellenacker konsequent ab, weil ein geeigneter Standort für die Markierung fehlt. Der Fussgängerstreifen käme unweigerlich unmittelbar vor oder hinter dem Bus zu liegen, was für die Fussgänger zu gefährlich wäre. Weiterer Grund: es gibt eine Unterführung innert 50m Distanz, welche benutzt werden müsse.

Sanierung

Fussgängerunterführung
Unterführung sei tatsächlich nicht behindertengerecht. Planung der Sanierung musste auf Grund anderer, dringenderer Projekte (Bäder, Umbau und Erweiterung div. Schulhäuser, Alte Schmiede, Kurtheater usw.) sistiert werden. Sanierung, falls Kredit genehmigt wird, ab ca. 2016.

OBERWILERBERGSTRASSE



Sträucherrückschnitt

Dank Intervention sind die Sträucher entlang dem Bergweg zurückgeschnitten worden. Jetzt kann auch bei Regen und Schneefall der Weg wieder ungehindert begangen werden. Vielen Dank dafür.



Wegbeschädigungen

Der Weg durch den Wald und auch in der Nähe der KDJ-Hütte hat, auf Grund von schweren Transporten, zum Teil tiefe Fahrspurenrillen und Risse im Belag bekommen. Gemäss Stadtoberförster Herr Georg Schoop wird sich Herr Thomas Fritschy der Sache annehmen.



Erstes Etappenziel erreicht

Abschluss Testplanung Brisgi – Weichenstellung für die Entwicklung des Areals

Michael Heiserholt,
Projektleiter
STADT BADEN
Entwicklungsplanung

Das Areal Brisgi soll mit einer Wohnüberbauung ergänzt werden. Insbesondere für Familien soll attraktiver Wohnraum entstehen. Um die städtebaulichen Grundsätze zu definieren, hat die Stadt Baden eine Testplanung durchgeführt. Das Beurteilungsgremium hat aus drei Entwürfen ein Richtprojekt ausgewählt.

Die Entwürfe der drei Planungsteams, die an der Testplanung teilgenommen haben, weisen ein breites Spektrum an Lösungsvorschlägen auf. Die Qualität und der Ausarbeitungsgrad der Vorschläge bewegen sich auf einem hohen Niveau.

Das gewählte Projekt

Das Beurteilungsgremium hat das Projekt des Teams Hosoya Schaefer Architects / Vogt Landschaftsarchitekten als Richtprojekt für die weiteren Planungsschritte ausgewählt. Das Team rhythmisiert mit seinem Entwurf das Areal parallel zum Fluss mit vier Gebäudeclustern. Die bestehenden westlichen Gebäude bilden einen eigenen Cluster, das bestehende Hochhaus wird Bestandteil des zentralen Clusters.

Die geplanten Cluster bestehen aus unterschiedlichen Häusern, die aus einem Sockel wachsen, der die bei-

den Geländeniveaus verbindet. Auf dem oberen Niveau entsteht zwischen den Häusern ein gestalteter Begegnungsraum, unten, zwischen den Clustern, fließt die Landschaft. Die drei geplanten Sockel nehmen die ganze Parkierung auf. Das Erschliessungskonzept hat den Vorteil, dass die Fahrzeuge schnell und konsequent von der Quartierstrasse in die Parkanlagen geführt werden.

Die im Projekt aufgezeigten Grundrisse weisen ein Angebot von qualitativ verschiedenartigem Wohnraum sowie eine Vielfalt an Ideen für innovative und zukunftsweisende Wohnformen auf. Damit besteht grosses Potenzial, eine gute soziale Durchmischung zu erzielen.

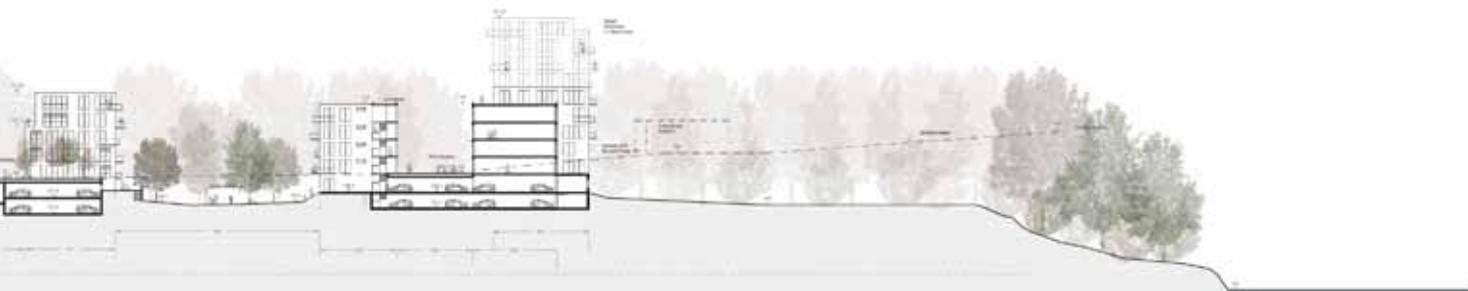
Weiteres Vorgehen

Das Richtprojekt ist Grundlage für die Erarbeitung des Entwicklungskonzepts für das Areal Brisgi. Im



Am Beispiel des zentralen Clusters, oben: Grundriss des Sockelgeschosses, unten: Querschnitt (Bruggerstrasse bis Limmat)





Oben: Längsschnitt des gewählten Projektes

Entwicklungskonzept werden die städtebaulichen Grundsätze festgelegt. Auf dieser Basis wird ein Architekturwettbewerb durchgeführt, mit dem ein konkretes Bauprojekt ausgearbeitet wird. Daran anschliessend erfolgt die Erarbeitung eines Gestaltungsplans.

Ein grösserer Teil der Wohnungen wird durch die Wohnbaustiftung der Stadt Baden realisiert, die gemäss der Wohnbaustrategie 2010 extra zu diesem Zweck gegründet wird.

Eine Präsentation der Projektideen fand am 17.10.2012 in der Aula des Schulhauses Kappelerhof statt, zu der etwa 60 Interessierte erschienen. Weitere Informationen stehen unter www.baden.ch/brisgi zur Verfügung.

Baden, 31. Oktober 2012



Oben: Begegnungsraum im Zentrum einer Gebäudegruppe (Cluster).
Unten: Die Landschaft fliesst unverbaut zwischen den Clustern durch.



Unten: Situationsplan des gewählten Projektes





giuliani
DIE SAUBERE ART ZU MALEN

Tel. 056 438 00 70 www.giuliani.ch

Hier könnte Ihr Inserat sein.
**Mit der neugestalteten Zeitung jetzt
noch werbewirksamer.**

1/8 Seite: 3 Ausgaben CHF 180.- / Einzelinserat CHF 70.-

Melden sie sich jederzeit unter
redaktion@euse-kappi.ch



Heimvorteil

In der Region verankert –
Vorteil beim Bauen!

www.haechler.ch

Hächler
Bauunternehmen

K | M | P

KMP Architektur AG
Architekten ETH FH SIA

Etzel matt 1 5430 Wettingen www.kmpag.ch

Malermeister Wilhelm GmbH

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Ihr Malerfachbetrieb im Quartier!

Markus Wilhelm

Buchenweg 5, 5400 Baden

Telefon 056 222 74 24

www.malermeisterwilhelm.ch



Storen und Rolladen

056 222 52 21
079 401 09 51
Schellenackerstrasse 25c
5400 Baden

**SEISPE
NGLERLER**
BAUSPENGLEREI FLACHDACHBAU DESIGN

5405 BADEN DÄTTWIL

TELEFON 056 222 63 84

FAX 056 470 41 86

INFO@SPENGLERSEILER.CH

rymann + widmer ag sanitär - heizung

Heizungsanlagen
Sanitäranlagen
Reparaturen
Planungen

Rymann + Widmer AG, Brisgistrasse 2, 5400 Baden
Telefon 056 210 02 43, Telefax 056 210 02 44

E-mail: info@rymann-widmer.ch



Habilis GmbH
S C H R E I N E R E I

Möbel - Küchen - Innenausbau - Brandschutztüren

Brisgistrasse 2, CH-5400 Baden

Tel.: 056 / 222 43 58

www.prohabilis.ch



Weiter Bilder auf unserer Homepage: eltern-kind-kappelerhof.jimdo.com

Ein Windfest bei strahlendem Sonnenschein

Lori Ventre, Spielgruppenleiterin
Gruppe Eltern+Kind

“Raus in die Natur, an die frische Luft.“ Herbstzeit ist nämlich DrachENZEIT! Egal ob gross, klein, bunt oder schwarz wie die Fledermaus, kaum etwas ist schöner im Herbst, als Drachen steigen zu lassen.

Die Spielgruppenleiterinnen vom Dachverein Spielgruppen Baden haben mit der Gruppe Eltern+Kind das erste Windfest im Kappi organisiert.

Ein traumhafter Herbsttag mit strahlendem Sonnenschein lockte am Sonntag, 21. Oktober Eltern mit Kindern auf die Spielwiese hinter der Turnhalle. Da warteten die Spielgruppenleiterinnen schon auf die fleissigen Bastelprofis, denn die meisten Kinder, ob Gross oder Klein, wollten ihren eigenen Drachen basteln. Viele Kinder nutzten die Gelegenheit und liessen ihrer Kreativität freien Lauf. So entstanden viele farbenfrohe und flugtüchtige Drachen.

Die Kinder waren begeistert, denn obwohl nur ein leichtes Lüftchen blies, brachte man alle selbstgebastelten Drachen zum Fliegen. Einfach den richtigen Moment abwarten... und dann zusehen wie der Drachen weiter und weiter steigt.

Was schmeckt im Herbst besser als eine selbstgemachte Kürbissuppe? Natürlich gab es auch Kaffee und Kuchen...

Es war ein schöner Sonntagnachmittag und alle hatten viel Spass! Drachensteigen lassen ist auch heute noch für viele Kinder ein tolles Erlebnis und gehört einfach zum Herbst dazu! Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Liebe Helferinnen und Helfer **vielen, vielen Dank!**



Eine heisse Suppe vom Feuer - mmh!



Obwohl nur ein leichtes Lüftchen blies, brachte man alle selbstgebastelten Drachen zum Fliegen.





Weiter Bilder auf unserer Homepage: eltern-kind-kappelerhof.jimdo.com oder www.hoi-boerzel.ch

Backmorgen in der Kinderkrippe Hoi Börzel

Fast 10 kg Grittänz-Teig

Barbara und Marina Bochsler
Chinderkrippe Hoi Börzel,
Gruppe Eltern+Kind

Der Ofen ist vorgeheizt. Fast 10 kg Grittänz-Teig, eine Menge Wallhölzer, Ofenbleche, Weinbeeren und Nüsse stehen auf dem grossen Esstisch in unserer Krippe bereit. Nun kann es losgehen! Für den Backmorgen am 10. November sind ca. 15 Kinder und ebenso viele Eltern angemeldet. Einen so grossen Ansturm hatten wir nicht erwartet!

Die Kinder, Väter und Mütter - zum Teil mit ihren kleinen Babys auf dem Schoss - formen und kneten was das Zeug hält. Es entstehen Elefanten, Kühe, Teig männer, Schnecken und andere lustige Gebilde, die später nicht mehr genau identifiziert werden können.... Alle sind konzentriert an der Arbeit. Obwohl die Einen den Teig lieber direkt in den Mund stecken, versuchen viele, richtige Grittänzchen zu formen. Tolle Kunstwerke entstehen!

Die, die nicht zum Backen gekommen sind, sind bereits mit Autos, Puppen und Bauklötzen beschäftigt. Schliesslich sind unser grosser Spiel-Raum und die vielen Spielsachen auch verlockend und den Einen bereits von den regelmässigen „Familien-Kafi“ - jeweils am ersten Samstag jeden Monats - bestens bekannt!



Bei Kaffee und Gipfeli beobachten wir dann gespannt, wie unsere Kunstwerke im Ofen immer grösser werden, wunderbar goldig glänzen und der feine Brot-Duft die ganze Krippe erfüllt.

Nach 3 Stunden machen wir uns alle glücklich und zufrieden mit unseren Ergebnissen auf den

Heimweg. Unser Backmorgen war ein riesen Erfolg! ... und ich bin mir nicht sicher, ob alle Grittänzchen ganz zuhause angekommen sind, oder schon vorher ein Bein oder ein Arm dran glauben musste...!



Bericht einer Kundin vom ersten Kinderartikelmarkt im Kappi

Grosses Angebot zu kleinen Preisen

Briobahn, Puppenhaus, Holzklötze, Spielautos sowie Bilder- und Lesebücher: Das grosse Angebot beim ersten Kinderartikelmarkt am 17. November in der Schulhausaula im Kappelerhof machte Kindern und Eltern die Entscheidung nicht leicht.

Regina Faed,
Gruppe Eltern+Kind

Auch bei noch fehlenden Kleidungsstücken für die Wintergarderobe war die Auswahl gross und die Preise klein - manches Teil bekam man gratis geschenkt. Der Flohmarkt fand in dieser Form zum ersten Mal im Kappelerhof statt. Initiiert wurde er durch die Eltern+Kind-Gruppe unter der Lei-

«Für die Käuferinnen und Käufer auf Schnäppchensuche war es ein Paradies»

tung von Roswita Wehner Ungerer. Für die Käuferinnen und Käufer auf Schnäppchensuche war er ein Paradies - die Mütter und Väter hinter den Ständen hätten sich über ein

paar mehr Kunden gefreut. Kinder konnten im Foyer auf Decken ihre Spielsachen selbständig verkaufen oder tauschen. Manch eine Kundin freute sich über die professionelle Beratung bei der Auswahl der richtigen Kleidergrösse. Der Flohmarkt war mehr als nur Kaufen und Verkaufen - er war auch Treffpunkt für Familien mit Kindern im Vorschulalter im Kappelerhof und entsprach so genau dem Ziel der Eltern+Kind-Gruppe im Quartierverein. Aus Kundensicht sollte der Flohmarkt von nun an jedes Jahr stattfinden. Ein gutes Angebot wird sich sicherlich herumsprechen und mehr Käuferinnen auch aus anderen Quartieren anziehen. Der Zeit-

punkt im November ist eine gute Ergänzung zu den bereits etablierten Börsen im September, an dem die Winterkleidung ergänzt und Weihnachtsgeschenke erstanden werden können.



Anmerkung der Organisatorinnen:

Wir wollen nächstes Jahr sowohl im Frühling wie auch im Herbst erneut einen Kinderartikelmarkt durchführen. Die Daten werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Eine grosse Auswahl an Winterbekleidung und Spielwaren wurde angeboten



Putzfee gesucht?

Inserieren sie hier für 45.-

redaktion@euse-kappi.ch / 056 221 60 83

Tiefgaragenstellplatz am Eulenweg zu vermieten

Schützen Sie Ihr Auto vor Diebstahl, Unwetter und Kälte
Automatisches Garagentor mit Fernbedienung, Pneuschränk mit Schlüssel

Ab 1.1.2013 / Preis 100.- CHF

Anfragen an Fam. Ungerer, Eulenweg 61 und unter 078 613 01 36

Einfamilienhaus

Suchen sie ein Haus zu kaufen? Haben sie eines zu verkaufen? Mit einem Inserat im „euse kappi“ erreichen Sie Ihre Zielgruppe und unterstützen gleichzeitig die Herausgabe dieser Quartierzeitung.

Z.B. 1/8 Seite: Einzelinserat CHF 70.- / 3 Ausgaben CHF 180.-

Kontakt: redaktion@euse-kappi.ch / 056 221 60 83

Ihr Vorsorgepartner.



DIENSTLEISTUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTEN

Täfernstrasse 26,
5400 Baden-Dättwil

Tel. 056 483 25 55
www.divor.ch

Getränkesservice Aellig



Tel. 056 406 10 10
5432 Neuenhof

www.getraenkeservice-aellig.ch

Hauslieferung • Festlieferung • Verkauf ab Lager

Unsere Schule 2012 /13

Um die 170 Kinder vom Kindergarten bis zur fünften Klasse besuchen zur Zeit die Schule Kappelerhof. Wir stellen Ihnen die aktuelle Schülerschaft mit ihren Klassenlehrpersonen vor.

Kindergarten

Oben von links nach rechts

Kindergarten 1: Andrea Borner

Kindergarten 2: Karin Elsässer

Kindergarten 3: Charlotte Jahn





Primarschule

Mitte von links nach rechts

- 1./2. Einschulungsklasse: Ruth Linsenmayr
- 1./2. Klasse (1e, 2e): Michèle Romann
- 1./2. Klasse (1f, 2f): Oskar Schöpfer

Unten von links nach rechts

- 3. Klasse (3a): Florence Deak
- 4. Klasse (4a): Markus Schwarz
- 5. Klasse (5a): Amadeus Ackermann
- 5. Klasse (5b): Kinga John





Sicher, spannend, gesund - vorausgesetzt, die Kinder gehen zu Fuss

Der Schulweg

Ariane Schweizer,
Schulleitung Kappelerhof

Kinder, die zu Fuss zur Schule gehen, integrieren einen Teil der notwendigen Bewegung und Frischluftaktivität in ihren Alltag. Sie treffen ausgeglichener in der Schule ein, können sich besser konzentrieren und sind leistungsfähiger.

Indem Kinder zu Fuss in den Kindergarten oder in die Schule gehen, lernen sie auch frühzeitig das sichere Verhalten im Verkehr. Zudem können auf dem Schulweg Freundschaften gepflegt werden und die Selbstständigkeit wird geübt.

Pedibus

Die Schule Kappelerhof wollte auch dieses Jahr das Projekt „Pedibus“ aufgleisen. Informationen zu diesem Projekt sind unter www.pedibus.ch zu finden. Das Projekt konnte im Kindergarten und in der

Unterstufe nicht umgesetzt werden, da sich zu wenige Eltern dafür interessiert haben.

Lotsen gesucht für die Überquerung der Bruggerstrasse

Damit die Kinder sicher über die Fussgängerstreifen auf der Bruggerstrasse gehen können, werden Lotsen gesucht.

Interessierte Eltern oder Quartierbewohner/innen melden sich bitte per Mail oder Telefon an die Schulleitung.

Besten Dank!

Kontakt:

Schulleitung Kappelerhof
Ariane Schweizer
079 787 82 47
ariane.schweizer@baden.ag.ch

Halt bevor's knallt

Bremsen Sie nicht nur ab. Halten Sie ganz an.



Ihre Polizei





Lichterfest 2012

Ariane Schweizer,
Schulleitung Kappelerhof

**Die handgeschnitzten „Räbe-
Lichtli“ und bunten Laternen er-
zeugten auch dieses Jahr wieder
eine ganz besondere Stimmung.**

Am Mittwoch, 7. November 2012
haben wir bei wunderbaren Ver-
hältnissen unser traditionelles
Lichterfest gefeiert.

Der Umzug führte durch die Fluh-
mattstrasse und Stockmattstrasse,
von wo aus die Kindergarten- und
Schulkinder für das Singen der Lie-
der wieder zur Schule zurückkehr-
ten.

Trotz der eisigen Kälte erklangen
die Lieder der Unter- und Mittel-
stufe durch die Nacht... Nach dem
gemeinsamen Schlusslied von der
Legende von „St. Martin“, wärmten
sich alle Kinder und Zuschauer/
innen mit einem warmen Becher
Punsch oder Glühwein auf, assen

dazu ein Stück Lebkuchen und lies-
sen den stimmungsvollen Abend
gemütlich ausklingen.



Bedanken möchten wir uns beim
Verein Tagesbetreuung unter der
Leitung von Margaretha Mülli und
Frau Marijana Andrijanic - wir ha-
ben die feinen Lebkuchen und die
Getränke sehr genossen.
Ein Dankeschön geht auch an El-

tern: Wir haben es sehr geschätzt,
dass Sie sich für unseren Anlass
Zeit genommen haben. Viele hel-
fende Hände haben es möglich ge-
macht, dass schöne Räben und La-
ternen entstanden sind.

Die Vorbereitungen für das näch-
ste Fest haben bereits begonnen: Mit
verschiedenen Materialien werden
Weihnachtsdekorationen zum The-
ma Kerzen hergestellt, welche das
Schulhaus, die Fenster und auch
den Weihnachtsbaum schmücken
werden.

Wer noch einmal die Gelegenheit
nutzen möchte, mit uns zu feiern,
ist herzlich eingeladen, an der dies-
jährigen **Weihnachtsfeier am Frei-
tag, 21. Dezember 2012 um 10.15**
Uhr teilzunehmen.

INSERAT

GASTHAUS ZUR BRUGG
Restaurant & Hotel



Herzlich willkommen
im familiären kleinen Quartierbeizli
mit frischer A-la-carte-Saisonküche
und preiswerten Mittagsmenus

www.zurbrugg.ch

Bruggerstr. 103 5400 Baden Fon 056 222 72 03 info@zurbrugg.ch

FREI

Bäckerei Konditorei

Kappi-Beck
Bruggerstrasse 171
5400 Baden-Kappelerhof
Tel: 056 222 19 66



Jubiläum 20 Jahre Mittagstisch/Tagesbetreuung im Kappelerhof

Margaritha Muelli,
Präsidentin Verein Tages-
betreuung Kappelerhof

Die Mitgliederversammlung mit Jubiläumsfest vom 27. Oktober 2012 setzte auch einen Schlusspunkt unter die 20-jährige Geschichte des Vereins Mittagstisch / Tagesbetreuung Kappelerhof. Für Januar 2013 ist die Fusion mit anderen Vereinen zu einem einzigen übergeordneten Verein vorgesehen.

EINIGES AUS DER GV

Noch nie war eine Mitgliederversammlung so bunt gemischt wie dieses Jahr:

Neben Vereinsmitgliedern und dem vollständigen Team der Tagesbetreuung hatten sich die Quartiervereinspräsidentin, Gründungsmitglieder und weitere Interessierte in der festlich hergerichteten Aula eingefunden, um Genaueres über das vergangene Vereinsjahr und vor allem über die weitere Zukunft des Vereins zu erfahren.

Seit der Einführung der Tagesbetreuung im Schuljahr 2010/11 ist die Anzahl der betreuten Kinder rasant gestiegen. Im laufenden Schuljahr sind alle Module an allen fünf Tagen gut bis sehr gut belegt. Über die Mittagszeit sind sogar (ausser am Mittwoch) meist keine Plätze mehr frei. Dem Team der Tagesbetreuung mit der Köchin und den Mithilfen ganz herzlichen

Dank für die vorzügliche Arbeit, die sie zusammen Tag für Tag leisten!

DAS JUBILÄUMSFEST

Der Kreis der Eingeladenen war gross: vom Projektteam der Jahre 1989 – 92, den ersten Mittagstischkindern, allen Vorstandsmitgliedern und Mitarbeiterinnen der Jahre 1992 – 2012, Vertretern von Behörden, Schule und Quartierverein bis zu den aktuellen Eltern und Kindern, welche die Tagesbetreuung nutzen. Und so fanden sich zahlreiche Gäste im Anschluss an die GV nach und nach in der Aula ein.

Die Diaschau, zusammengestellt von Claudia Aysen, zog sofort die Blicke auf sich und faszinierte mit der bunten Mischung aus der 20-jährigen Geschichte. „Oh, schau, das ist doch...“, „Weisst du noch, die ...“: lachend, erstaunt, er-

freut wiesen immer wieder Finger auf die Leinwand.

Liebe geht halt auch durch den Magen! Auf dem reichhaltigen Buffet fanden sich darum auch die Hits der (ehemaligen) Mittagstischköchinnen: Die berühmten Dampfnudeln mit Vanillesauce von Sonja Hauenstein, Gemüsecrostini von Eglas Disler und die heissgeliebte Pizza von Ljubinka Starcevic.

Piñata

20 Jahre lang war der lachende Suppentopf das Logo des Mittagstisches. Nun hat auch seine Stunde geschlagen - dies im wahrsten Sinne des Wortes! In zweifacher Ausführung – blau und pink – stand der Suppentopf als Piñata bereit. Sein Schicksal: von den Kindern zerschlagen zu werden und seinen süssen Inhalt herauszurücken. Im Foyer wurde die Piñata aufgehängt und begleitet vom Piñata-

INSERAT

Schachgesellschaft Baden
gegründet 1895



Permanente "Schachspielausbildung für "Schüler + Jugendliche":

Wo: "Jugendschachzentrum der Schachgesellschaft Baden",
c/o Fam. K. Wilhelm, am Buchenweg 7, Kappelerhof, Tel.: 056 222 63 69
Wann: Jeden Dienstag, 18.30 - 20.00 h (ausser "Schulferienzeit")

Spiel- & Turnierbetrieb für Erwachsene:

Jeden Donnerstagabend (ausser "Sommerferienzeit") von 19.45 - 24.00 h
im "Alterszentrum Kehl" (Saal), Baden. **(Auch dazu freundliche Einladung!)**



Fotos: André Urech

Lied machten sich die Kinder der Reihe nach daran, die Form zu zerschlagen. So schnell gaben die Suppentöpfe aber nicht auf, und es war harte Arbeit, bis sie sich endlich öffneten!

Ein Bhaltis

Zu einem Geburtstagsfest gehören Kerzen! Die Kinder der Tagesbetreuung haben darum für alle Festbesucher ein Kerzenglas fein verziert, das man als Bhaltis nach Hause nehmen durfte.

SO SIEHT DIE ZUKUNFT AUS

Wenn alles wie geplant verläuft, wird die diesjährige Versammlung die letzte ordentliche GV des Ver-

eins gewesen sein.

Wie allgemein bekannt, arbeitet seit zwei Jahren ein Projektteam daran, eine gemeinsame Führung für die Tagesstrukturen in Baden zu installieren. Anfangs 2013 wird es dann soweit sein: An der ausserordentlichen Versammlung vom 24. Januar 2013 soll in einem ersten Schritt über die Fusion der Vereine Tagesbetreuung Kappelerhof, Tagesbetreuung Dättwil und Mittagstisch Meierhof entschieden werden.

Der neue übergeordnete Verein wird einer professionellen Gesamtorganisation vorstehen, welche in Zukunft die Tagesstrukturen für Kindergarten- und Schulkinder in Baden gewährleistet. Natürlich wie

bisher im Rahmen des städtischen Konzepts für Tagesstrukturen und in enger Zusammenarbeit mit der Fachstelle Kinder und Familie.

In der nächsten Ausgabe der Kap-pizeitung werden wir Sie gerne über die neuesten Entwicklungen informieren und nochmals etwas genauer zurückblicken auf die Geschichte des Vereins Mittagstisch/Tagesbetreuung Kappelerhof.



20 Jahre lang war der lachende Suppentopf das Logo des Mittagstisches. Nun hat auch seine Stunde geschlagen...





Vorschau Thekalaila

Im Frühling kein neues Stück

Eigentlich wären wir jetzt am Proben, um im März unser neues Theaterstück auf die Bühne zu stellen. Doch leider ist das nicht der Fall! Unsere bewährte Regisseurin, Daniela Voegele, konnte die Regie aus privaten Gründen nicht übernehmen.

Einen Ersatz für sie zu finden, so dass wir noch genügend proben können, gestaltete sich sehr schwierig. Das heisst, eigentlich nicht möglich! Daher ist der Vorstand in sich gegangen und ist zum Schluss gekommen, eine „schöpferische“ Pause einzulegen.

Nun wollen wir die Zeit nutzen, um für die Saison 2013 / 14 wieder voller Elan durchzustarten und für die nächste Produktion im Einsatz zu stehen.

Romy Bachmann
Aktuarin Thekalaila



INSERAT

My
DAMEN UND HERREN
Bruggerstrasse 105
5400 Baden

G : 056/ 535 95 66
Jetzt auch im Coiffeuresalon

Manicure | Pedicure | Nail
My-Lien Lai
Wir wünschen allen Kappibewohnern schöne Festtage.

+41 (0)56 535 95 66
+41 (0)76 535 60 88

INSERAT

Häfliger Druck AG

FIT-ZUM-DRUCK

Die Spezialitätendruckerei

Zentralstrasse 90, 5430 Wettingen
Telefon 056 437 88 88, Fax 056 437 88 99, admin@haefligerdruck.ch, www.haefligerdruck.ch



Senioren-News

Für das Seniorenteam
Heidi Gotter

Seit vielen Jahren treffen sich die Senioren zu verschiedenen Anlässen, früher in der KDJ Hütte, heute in der Aula. Es ist die Gelegenheit um Leute zu treffen, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.

In dieser langen Zeit hat sich vieles verändert. Das Angebot für Senioren von verschiedenster Seite ist riesig, von Sport, kulturellem, Ferien über Kurse zu vielfältigen Themen ist alles dabei. Zudem sind die „jungen Senioren“, noch sehr aktiv und besuchen unsere Anlässe eher selten. Durch den Schulbetrieb mit Tagesbetreuung wird die Küche über Mittag länger gebraucht.

So haben wir beschlossen, ab Januar 2013 unser Programm diesen Gegebenheiten anzupassen:

- Neu werden ab Januar alle Anlässe erst um **15 Uhr** beginnen.
- Sie bekommen Ende Jahr ein Jahresprogramm zugeschickt, mit allen Daten und Infos zu den Anlässen.
- Für den Ausflug im Juni bekommen Sie eine Einladung mit Anmeldeformular. Gleichzeitig werden die Anlässe für das 2. Halbjahr nochmals in Erinnerung gerufen.

In den Schaukästen im Quartier sowie im kath. und reformierten Pfarrblatt und in der Kirche wird auf die Anlässe aufmerksam gemacht.

Auch bei uns im Team gibt es Änderungen:

Wir bedauern sehr, dass Herr **Pater Karl Widmer** durch seine Krankheit nicht mehr in unserem Team dabei sein kann, wir haben die gute Zusammenarbeit und Kollegialität sehr geschätzt und danken ihm, dass er immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hatte.

Neu wird Frau **Ella Gremme** von der katholischen Pfarrei an seiner Stelle in unserem Team mitwirken. Ebenfalls neu sind Frau **Rosmarie Urech**, Frau **Lori Ventre** und Frau **Silvia Bichsel** dazu gestossen, wir heissen alle 4 ganz herzlich willkommen.

3 Frauen werden im nächsten halben Jahr aus dem Team zurücktreten und freuen sich aufs „Pensioniertsein“, (was sie ja schon längst wären)! Sicher wird man sie aber als Besucher der Seniorennachmittage noch antreffen. Es sind dies:

- Ruth Frei (20 Jahre)**
- Heidi Stenz (17 Jahre)**
- Theres Wettstein (17 Jahre)**

Wir danken allen für ihre Freiwilligenarbeit und die unzähligen Kuchen die sie in all diesen Jahren gebacken haben!

Natürlich freuen wir uns, wenn Sie unsere Anlässe auch im neuen Jahr zahlreich besuchen und hoffen, dass für jeden Geschmack etwas in unserem Jahresprogramm dabei ist.

JAHRESPROGRAMM 2013:

- 16. Januar**
Seniorentheater
„s süesse Läbe vo de Klara Bitterli“
- 14. Februar**
Mittagessen Rest. Quelle
- 20. Februar**
Film „Ziemlich beste Freunde,“
- 10. April**
Film „Vincent will Meer,“



- 18. April**
Mittagessen Gasthaus zur Brugg
- 15. Mai**
Vortrag über den Kappi
mit Stadtführerin Silvia Hochstrasser
- 19. Juni**
Ausflug
neu um 10.00 Uhr morgens
- 19. September**
Mittagessen Rest Quelle
- 25. September**
Film
- 23. Oktober**
Stubete, etwas mit Musik
- 14. November**
Mittagessen Gasthaus zur Brugg
- 3. Dezember**
Chlausfeier Hotel La Cappella
- 18. Dezember**
Film



Herzliche Gratulation zum Geburtstag!

Geburtstage vom 21. Dezember 2012 – 30. April 2013

75 JAHRE

27. Januar Romy Köslich Schellenackerstrasse 11

AB 80 JAHRE

21. Dezember	Elisabeth Müller	Bruggerstrasse 171	91 Jahre
23. Dezember	Dora Kölliker	Stockmattstrasse 75	81 Jahre
30. Dezember	Elisabeth Landolf	Buchenweg 4	86 Jahre
30. Dezember	Gertrud Lauber	Etzelmatt 2, Wettingen	92 Jahre
01. Januar	Meier Ernst	Im Roggebode 5	85 Jahre
01. Januar	Müller Hans	Fluhmattstrasse 31	83 Jahre
02. Januar	Puma Carmelo	Im Brisgi 20	91 Jahre
02. Januar	Conti Anna	Bruggerstrasse 160	82 Jahre
05. Januar	Pesce Laura	Fluhmattstrasse 31	80 Jahre
07. Januar	Rauch Lina	Schellenackerstrasse 13	82 Jahre
10. Januar	Furrer-Weber Anna	Im Kehl 5	91 Jahre
10. Januar	Zaubek Josef	Stockmattstrasse 75	92 Jahre
13. Januar	Arbenz Ruth	Fluhmattstrasse 13	81 Jahre
15. Januar	Vogt-Baumann Trudy	Im Kehl 7	101 Jahre
16. Januar	Dietschi-Borer Josef	Stockmattstrasse 31	89 Jahre
20. Januar	Stadelmann Hermann	Stockmattstrasse 93	87 Jahre
21. Januar	Mildner Jan	Fluhmattstrasse 31	87 Jahre
22. Januar	Bochsler Lina	Bruggerstrasse 117	81 Jahre
23. Januar	Gispert Anneliese	Fluhmattstrasse 35	87 Jahre
31. Januar	Schibli Wilhelm	Im Roggebode 13	86 Jahre
02. Februar	Strittmatter Heinrich	Im Brisgi 20	82 Jahre
07. Februar	Maksimovic Mileva	Brisgistrasse 4	87 Jahre
10. Februar	Müller Hansruedi	Kräbelstrasse 3	80 Jahre
17. Februar	Disler Regula	Stockmattstrasse 75	82 Jahre
19. Februar	Ambühl Ernst	Eulenweg 25	86 Jahre
21. Februar	Arpagaus Magdalena	Stockmattstrasse 68	80 Jahre
02. März	Schibli Walter	Stockmattstrasse 35	88 Jahre
03. März	Weber Josef	Buchenweg 1	91 Jahre
09. März	Lewandowski Susi	Stockmattstrasse 75	81 Jahre



12. März	Rusterholz Markus	Im Roggebode 13	85 Jahre
17. März	Frei-Seiler Martha	Im Kehl	90 Jahre
20. März	Stöckli-Holenstein Anna	Spreitenbach	83 Jahre
26. März	Kunz Adele	Spreitenbach	86 Jahre
28. März	Kölliker Rudolf	Stockmattstrasse 75	83 Jahre
28. März	Reichardt Sonja	Stockmattstrasse 59	87 Jahre
29. März	Rudolph Gerlind	Eulenweg 25	80 Jahre
29. März	Ehram Wilfried	Fluhmattstrasse 14	85 Jahre
30. März	Lardi Rina	Im Roggebode 17	80 Jahre
01. April	Bühler Oskar	Fluhmattstrasse 31	81 Jahre
03. April	Gehrig Heidi	Stockmattstrasse 75	80 Jahre
08. April	Steiner Pia	Im Ifang 15	82 Jahre
15. April	Koch-Birrer Sophie	Bruggerstrasse 125	87 Jahre
20. April	Ernst Hans	Im Roggebode 5	84 Jahre
26. April	Wiederkehr Bernhard	Dynamostrasse 15	83 Jahre
30. April	Bless Josef	Stockmattstrasse 61	83 Jahre

Liebe Jubilare, die Redaktion versucht alles, um die Geburtstage korrekt wiederzugeben. Die Stadtbehörden geben uns ihre Daten weiter. Adressen, die bei der Einwohnerkontrolle und/ oder bei uns gesperrt sind, werden nicht veröffentlicht. Leider schleicht sich – trotz sorgfältiger Kontrolle – immer wieder ein Fehler ein. Dafür möchten wir uns in aller Form entschuldigen.

INSERAT



Zahnprothesen

repariert rasch, diskret, zu jeder Zeit

Pavlodent

Zahntechnisches Labor, Eulenweg 17, Tel. 056 221 12 71





Quelle

Restaurant Quelle

Der Treffpunkt im Quartier

- Gutbürgerliche Küche
- Säli bis 30 Pers. für jeden Anlass
- 2 Kegelbahnen
- Attraktive Gartenwirtschaft

Wir heissen Sie herzlich willkommen

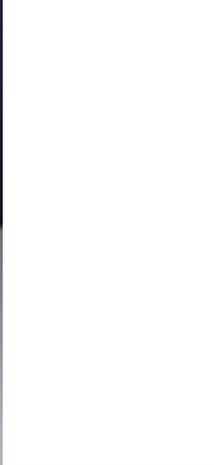
Erika und Bruno Schaffner



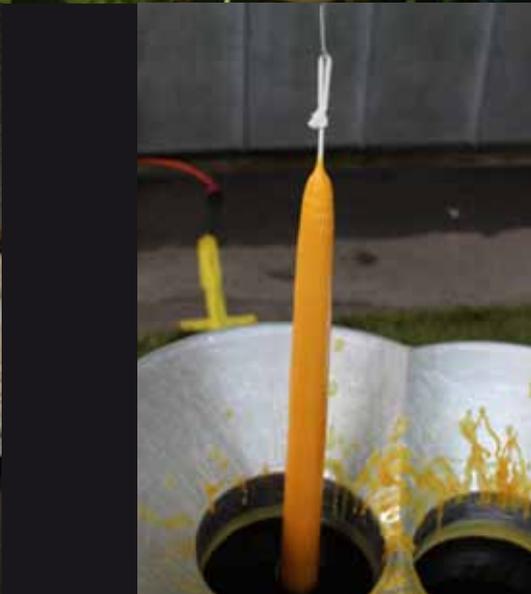
Impressionen

vom Kerzenziehwochenende
30.11. bis 2.12. 2012





Kerzenziehen
SEELSORGESTELLE MARIA WIL





DEKORA

Polsterei Möbel-Restoration Antike Möbel

Jürg B. Haus
Restaurator

Bruggerstrasse 195
5400 Baden

+41 (0)56 222 67 85
+41 (0)79 213 27 06

info@dekora-haus.ch
www.dekora-haus.ch



Coiffure SECRETI

Damen und Herren

Bruggerstrasse 193
5400 Baden
Telefon 056/22 21 953

BESSER BERATEN WERDEN



Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, dass Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden wissen und gut aufgehoben fühlen.

Wir lösen das. | nab.ch



Kanäle und Abflüsse netztief sauber.

Spül-, Saug- und Reinigungsservice für Objekte jeder Grösse.

Schachtentleerungen · Kanalscanning · Flächenreinigung · Unterhaltsservice



FRANZ PFISTER

056 225 25 04 · www.franzpfister.ch

24^h Service

Weihnachtsbaumverkauf

Tannenbäume aus dem Badener Wald.
Erlös zugunsten Familienzentrum Karussell Region Baden

Benefiz - Weihnachtsbaumverkauf **Samstag, 22. Dezember** **9.00-13.00 Uhr**

Bruggerstrasse 171, bei der Chinderchrippe Hoi Börzel

11.00 und 12.00 Uhr Weihnachtsgeschichte
Lori Ventre erzählt den Kindern eine Weihnachtsgeschichte

Feuer um die eigene Wurst zu bräteln
Warme Getränke und Lebkuchen



Organisiert durch den Quartierverein und Eltern+Kind





D e z e m b e r / J a n u a



Es chlopfet aa.....

In der Heiligen Nacht passiert so allerlei in Bethlehem. Im Weihnachtsspiel können wir erleben, wer da in dieser ganz besonderen Nacht so alles an Türen klopft...

Weihnachtsspiel, gespielt von Kindern der 1. – 5. Klasse.
Ein Chor Erwachsener singt und begleitet die Lieder mit!!

Wir freuen uns, Sie mit

Weihnachtsspiel und Krippenfeier am

Montag, 24. Dezember 2012 um 16.30 Uhr
in der Kapelle Mariawil

auf den Heiligen Abend und Weihnachten einzustimmen.

Anschliessend wird das Friedenslicht, welches jedes Jahr in Bethlehem in der Geburtsgrotte entzündet wird und von dort auch in die Schweiz kommt, in der Kapelle verteilt. Bringen Sie doch ein Gläsli mit, damit Sie das Licht mit nach Hause transportieren können oder kaufen Sie bei uns eine Langzeitkerze zu Gunsten der Aktion «Denk an mich».

TOP EVENT

Weihnachtsbaumverkauf

Samstag, 22. Dezember
9.00-13.00 Uhr

Bruggerstrasse 171, bei der
Chinderchrippe Hoi Börzel

*Um 11.00 und 12.00 Uhr erzählt Lori
Ventre den Kindern eine **Weihnachts-**
geschichte.*

*Feuer um die eigene Wurst zu bräteln.
Warme Getränke und Lebkuchen zum
Selbstkostenpreis.
(Quartierverein und Eltern+Kind)*

Weihnachtsspiel

Montag, 24. Dezember
16.30 Uhr

Kapelle Mariawil

*Gespielt von Kindern der 1. – 5. Klasse.
Ein Chor Erwachsener singt und beglei-
tet die Lieder mit.
(Seelsorge Mariawil)*

FAMILIE

Chinderfir (Mariawil)

Für Kinder ab 4 Jahren mit Begleitung

Mittwoch, 19. Dez., 17.00 Uhr

Kapelle Mariawil

„Em Hirt Simon sini vier Liechter“

Mit Lori Ventre und Brigitte Lehmann

Bastelmorgen (Eltern+Kind)

Für Kinder von ca. 2-8 Jahren

Samstag, 9.00-12.00 Uhr

19. Jan. / 16. Feb. / 16. März

Im Jugendraum bei der Schule *Kos-
ten: CHF 2 - 5.- für Material. Anmeldung
jeweils bis Montag vor dem Bastelmor-
gen (Kontakt: Feriel Eberle, 079 202 05 09,
feri@1106.ch)*



r / F e b r u a r i M ä r z

Spielplatz-Treff (Eltern+Kind)

Für Gross und Klein

Neue Zeiten!

Jeden 2. Montag im Monat

15.00 -16.30 Uhr

(14.1. / 11.2. / 11.3. / 8.4.)

auf dem Spielplatz beim Schulhaus

Jeden 4. Donnerstag im Monat

15.00 -16.30 Uhr

(20.12. / 24.1. / 28.2.)

auf dem Spielplatz bei der Stockmattstrasse 69

...zum Spielen an der frischen Luft, sich kennenlernen, Zvieressen, Plaudern ...

Bei Schnee schlitteln auf der Wiese oberhalb der Turnhalle

Eltern + Baby Treff (Eltern+Kind)

Für Mütter/Väter mit Babys und Kleinkindern von ca. 0-2 Jahren

Jeden Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr

(ausser Schulferien)

im Kindergarten Kappelerhof, Kornfeldweg (bei der Turnhalle, Raum der Spielgruppe)

...sich kennenlernen, austauschen, schwatzen und spielen...

Familienkafi (Eltern+Kind)

Für Eltern und Kinder von 0-5 Jahren

Jeden 1. Samstag im Monat

9.00 - 12.00 Uhr (2.2., 2.3., 6.4.)

in der Chinderchrippe Hoi Bözzel, Bruggerstrasse 171

Spiel- und Kaffee-Runde für kleine Kinder und ihre Eltern. Getränke zum Selbstkostenpreis.

SCHULE

Weihnachtsfeier

Freitag, 21. Dezember, 10.15 Uhr

Mit einer kleinen Feier stimmen wir uns auf das bevorstehende Fest ein. Eltern und Bekannte sind herzlich eingeladen.

Weihnachtsferien

Sa. 22. Dezember– So. 6. Januar

Besuchstag

Dienstag, 15. Januar

Die Türen der Schule und des Kindergartens stehen für alle Interessierten offen.

Sportferien

Sa. 2. Februar – So. 17. Februar

WIK: Schulfrei für alle Kinder

Freitag, 1. März

Weiterbildung der Lehrpersonen

Besuchstag

Freitag, 15. März

Die Türen der Schule und des Kindergartens stehen für alle Interessierten offen.

Frühlingsmarkt Kindergarten

Samstag, 23. März

Lassen Sie sich von den schönen Bastelarbeiten verzaubern!

Karfreitag: Schulfrei

Freitag, 29. März

Ostermontag: Schulfrei

Montag, 1. April

Frühlingsferien

Sa.13. April – So. 28. April

SEELSORGE MARIAWIL

Krippenspiel und Friedenslicht aus Bethlehem

Montag, 24. Dezember, 16.30 Uhr

Kapelle Mariawil

Familiengottesdienst

Sternsinger

Samstag, 5. Januar 18.00 Uhr

Jugendgottesdienst

„zäme underwägs“

Samstag, 26. Januar 18.00 Uhr

Fastenbesinnungen

Donnerstag 21.2./ 28.2./ 7.3./ 14.3.

19.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 10. März 10.30 Uhr

Aula Schulhaus

anschl. Fastenzmittag

Palmbinden

Samstag, 23. März ab 13.30 Uhr

im Garten von Mariawil

Familiengottesdienst

Palmsonntag

Samstag, 23. März 18.00 Uhr

Hoher Donnerstag

Erstkommunionkinder

Donnerstag, 28. März 18.00 Uhr

SENIOREN

Eingeladen sind alle Senioren, Frauen ab dem 64., Männer ab dem 65. Altersjahr

Seniorentheater

„s süesse Läbe vo de Klara Bitterli“

6. Januar

Mittagessen Rest. Quelle

14. Februar

Film

„Ziemlich beste Freunde,“

20. Februar

Film

„Vincent will Meer,“

10. April

DIVERSES

Schachspielausbildung

Für Schüler ab 2. Klasse und Jugendliche

Jeden Dienstag 18.30-20.00 Uhr

(ausser Schulferien)

Jugendschachzentrum,

am Buchenweg 7, Kappelerhof

QUARTIERVEREIN

www.euse-kappi.ch

Präsidium Quartierverein

Redaktion «euse kappi»

Cornelia Haller

056 222 80 65

praesident@euse-kappi.ch

Betreuung Website

Thomas Tarnowski

056 222 15 78

webmaster@euse-kappi.ch

Ressort Veranstaltungen

Beat Beerli

056 221 07 53

beat.beerli@parenteag.ch

Ressort Soziales

Barbara Tiefenthaler

056 210 01 07

tiefenthaler-volker@gmx.ch

Ressort Integration

Natalia Ceresoli

056 282 17 50

api007@bluewin.ch

Ressort Finanzen

Verkehrsgruppe

Joe Bachmann

056 222 44 52

[verkehrsgruppe.kappelerhof@](mailto:verkehrsgruppe.kappelerhof@baden.ch)

baden.ch

Gruppe Eltern+Kind

Layout «euse kappi»

Regula Dolfi

056 221 60 83

eltern-kind@euse-kappi.ch

[http://eltern-kind-kappelerhof.](http://eltern-kind-kappelerhof.jimdo.com)

jimdo.com

Nachbarschaftshilfe

Romy Bachmann

056 222 44 52

romy.bachmann@bluewin.ch

Betreuung Aushängkästen

Susi Menna

Stockmattstrasse 72

056 221 16 47

Vermietung Tiefkühlanlage

Andreas Zimmer

Postfach 1948, 5401 Baden

079 612 16 91

tiefkuehlanlage@baden.ch

Verwaltung Festbänke

Rolf Lerf

056 243 19 47, 079 334 55 09

KINDER / FAMILIEN

Schulleitung Kappelerhof

Ariane Schweizer

056 200 87 40

ariane.schweizer@baden.ag.ch

Tagesbetreuung Kappelerhof

Silvia Fetz, Betriebsleiterin

056 222 88 15

silvia.fetz@tagesbetreuung-kappelerhof.ch

Spielgruppe im Kappelerhof

(am Kornfeldweg, bei der Turnhalle)

Loredana Ventre

056 221 19 04

lori.ventre@hispeed.ch

Chinderchrippe Hoibörzel

Barbara Bochsler

Bruggerstrasse 171

079 353 61 91

chinderchrippe@hoiborzel.ch

Babysitter-Vermittlung

Stefania Cappuccio

056 221 16 41 / 079 366 68 32

blusteff17@hotmail.com

Eltern+Baby Treff

Regina Faed

076 202 46 99

regina.faed@bluewin.ch

VEREINE / GRUPPEN / INSTITUTIONEN

Ballsportgruppe

Miro Cancarevic

079 635 37 46

miro.cancarevic@gmx.ch

Chaos Clique Kappelerhof

Jennifer Jeckle

praesidentin@chaosclique.ch

Fussballclub Kappelerhof

Junioren:

Verena Schmidt

056 221 38 72

verenaundtunn@yahoo.de

Fussballclub Kappelerhof

Nicola Manolio

056 441 08 15

nicola.manolio@igleasing.ch

Jugendschachzentrum

der SG Baden im «Kappi»

Karl Wilhelm

056 222 63 69

karl.wilhelm@bluewin.ch

www.sgbaden.ch

Kochclub Pfannechratzer

Hanspeter Voser, 056 221 23 57

h.voser@nzz.ch

Lukas Vögele, 056 222 54 89

lukasvoegele@bluewin.ch

Kappi-Clique

Patrick Wernli

079 556 67 53

patrick.wernli@bluewin.ch

Pro Senectute Baden

056 203 40 89

Theatergruppe Thekalaila

Daniela Voegele

056 222 54 89

danielavoegele@bluewin.ch

Turnen für Jedefrau

Gabi Donada

056 221 62 50

Verein Tagesbetreuung

Margaritha Muelli

056 222 03 84

margrit.muelli@bluewin.ch

KIRCHE

Katholische

Seelsorgestelle Mariawil

Pfarrer Josef Stübi

Sekretariat: 056 203 00 55

kappelerhof@pfarreibaden.ch

www.pfarreibaden.ch

Katholischer Pfarreirat

Claire Gnos

056 222 70 48

cw.gnos@swissonline.ch

Ref. Pfarramt

Markus Graber, Pfr.

Oelrainstrasse 27

CH-5400 Baden

056 222 27 86

markus.graber@ag.ref.ch

www.refkirche-baden.ch

Seniorenveranstaltungen

Heidi Gotter

056 222 22 93

Kapellenchor Mariawil

Gertrud Meier

056 222 63 49

gertrud.meier@hispeed.ch

KDJ-Hütte

Betreuung/Vermietung

Werner Gnos

056 222 70 48

cw.gnos@swissonline.ch

Baden ist. Kappelerhof